



Um dem oder der Liebsten auf einem herzförmigen Eiland die Treue zu schwören, müssen Verliebte nicht in die Südsee fliegen. Solch ein Wunder der Natur liegt auch im Herzen Mecklenburg-Vorpommerns. Die Herzinsel im Großen Brückentensee bei Neustrelitz ist der richtige Ort für Liebschwüre oder -bekenntnisse zum Valentinstag. Paare können im Inselhotel Brückentensee direkt auf der Insel übernachten und in einer finnischen Blocksauna den Blick auf den See genießen.

**Kontakt:** Inselhotel Brückentensee, Tel.: 039825 20247, [www.inselhotel-brueckentensee.de](http://www.inselhotel-brueckentensee.de)

Der Vorrat an Liebesinseln in Deutschlands Nordosten ist aber noch größer: Für romantische Spaziergänge ist die Liebesinsel im Park des romantischen Schlosses Kittendorf bestens geeignet. Das Schlosscafé in der Orangerie und das Schlossrestaurant laden zu kulinarischen Genüssen ein. Das Schlosshotel selbst bietet zum Valentinstag verschiedene Arrangements an.

**Kontakt:** Schlosshotel Kittendorf, Tel.: 039955 500, [www.schloss-kittendorf.de](http://www.schloss-kittendorf.de)

Eine weitere Liebesinsel liegt nahe des Märchenschlosses im Schweriner See. Wer seinen Partner zum Valentinstag in die Landeshauptstadt entführen möchte, kann den Rundgang durch Schlossmuseum und Lenné-Garten mit einem Besuch der kleinen Insel vor der traumhaften Schlosskulisse krönen.

Der Eiszeit haben wir so viel zu verdanken: die schönsten Landschaftsformen und nicht zuletzt die herrliche Kreideküste von Deutschlands größter Insel Rügen. Die Nordwestküste von Rügen wird nicht nur zu Recht Deutschlands schönstes Meeresufer genannt. Sie bietet auch eine außer-gewöhnliche Vielfalt an pflanzlichen Arten und zudem wunderbare Wanderwege mit großartigen Panoramen, die Ehrfurcht und Demut einflößen. Dem ausgewiesenen Geologen

# Herzinsel und Wolfsgehege

## Liebesnester zum Valentinstag in Mecklenburg-Vorpommern



**Traumhafte Lage, einmalige Form** – die Herzinsel im Großen Brückentensee

Foto: tvb

**Infos:** Staatliches Museum Schwerin, Alter Garten 3, 19055 Schwerin, 038559580

Auch im Schlosspark in Mirow in der Mecklenburgischen Seenplatte gibt es eine Liebesinsel. Eine romantische Brücke aus Muschelkalkpfeilern und gusseisernen Geländern führt auf das Eiland, auf dem das Grabmal des mehrfach, allerdings meist unglücklich verliebten Großherzogs Adolf Friedrich VI. steht. Während eines Aufenthaltes im Mirower Seehotel in Sichtweite des Schlosses

oder auch im Romantik-Hotel Borchard's Rookhus im nahe gelegenen Wesenberg können Paare sich auf die Spuren des als musisch und gut aussehend beschriebenen Großherzogs begeben, dessen Todesumstände bis heute Anlass für viele Spekulationen geben.

**Infos:** [www.mv-schloesser.de](http://www.mv-schloesser.de)

Neben Herz- und Liebesinseln bieten sich in Mecklenburg-Vorpommern zahlreiche weitere Möglichkeiten, um einen unvergesslichen Valentinstag zu verbringen. Da der Tag der Ver-

liebten in diesem Jahr auf einen Samstag fällt, kann am 14. Februar sogar besonders ausgiebig gefeiert und geliebt werden.

Getreu dem Motto „Geliebt und verstanden werden ist das größte Glück“ hat sich Deutschlands erstes Bücherhotel in Groß Breesen in der Mecklenburgischen Schweiz für seine Gäste zum Valentinstag ein Arrangement der besonderen Art ausgedacht. Hier werden zum Start ins Wochenende mit zwei Übernachtungen Liebesgeschichten der Weltliteratur vorgelesen, die durchaus Anregungen für die eigene Liebeserklärung geben können.

**Kontakt:** Gutshotel Groß Breesen, Tel.: 038458 500, [www.gutshotel.de](http://www.gutshotel.de)

Zu einem romantischen Dinner der anderen Art lädt der Natur- und Umweltpark in Güstrow ein. Nach einer spannenden Wanderung zu Wölfen, Eulen und anderen Tieren wird in der beleuchteten Unterwasserwelt des Parks ein Drei-Gänge-Überraschungsmenü bei gemütlichem Kerzenschein serviert.

**Kontakt:** Natur- & Umweltpark (NUP), Tel.: 03843 24680, [www.nup-guestrow.de](http://www.nup-guestrow.de)

Unter dem Motto „Verliebte Narren“ springen beim 15. Winterbadespektakel am 14. Februar in Ahlbeck Mutige kostümiert in die kalte Ostsee. Teilnehmern winken eine Urkunde und als Belohnung für den Mut vergnügliche Stunden in der gut geheizten Ostseetherme Ahlbeck. Spezielle Pokale gibt es nicht nur für den ältesten und jüngsten Teilnehmer, sondern auch für das am weitesten gereiste Team sowie für jenes mit der originellsten Badebekleidung. Ab 11.00 Uhr heizt die Band „Ohrwurm“ ein, 13.00 Uhr fällt der Startschuss für die mutigen Eisbader. Ab 18.00 Uhr wird im warmen Zelt bei Musik und Tanz das Baderlebnis ausgewertet

## Frühbucher-Rabatt Ostsee-Radreisen für Familien

Kurze Etappen, lange Pausen und viele Entdeckungen links und rechts am Wegesrand – so macht Radfahren mit der ganzen Familie Spaß. Der Regionale Fremdenverkehrsverband Vorpommern vermittelt jetzt mehrere speziell auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern abgestimmte Radreisen an der Ostsee.

Bei den mehrtägigen Touren mit Gepäcktransport und vorgebuchten Hotels geht es nicht darum, möglichst viele Kilometer zu schrubben oder Geschwindigkeitsrekorde aufzustellen, sondern es muss immer Zeit zum Baden und Eisessen sein. Dazu gibt es Tipps und Ideen für Abstecher in kinderfreundliche Museen oder



zu kleinen Abenteuern, die Kinderherzen höher schlagen lassen. Mal eine Tour mit dem Schiff zur autofreien Insel Hiddensee, ein Besuch beim Korbflechter oder Toben auf der Hüpfburg. Wenn den Kindern der Urlaub gefällt, sind auch die Eltern oder Großeltern zufrieden.

Bis Ende Februar gilt der dreiprozentige Frühbucher-rabatt. Weitere Informationen und Buchung unter 01805 – 89 11 89 (14 Cent pro Minute aus dem Deutschen Festnetz) und im Internet unter [www.ostseeradtouren.de](http://www.ostseeradtouren.de).

\*\*\*\*

Weitere Infos: Regionaler Fremdenverkehrsverband Vorpommern; Fischstraße 11; D-17489 Greifswald; Tel: (+49) - (0)3834 - 89 1; im Internet: <http://www.vorpommern.de>

## Deutschlands schönstes Meeresufer

Rolf Reinicke gelingt es, mit seiner feinen Feder und seinem profunden Wissen die Liebe zu diesem Küstenstrich zu erwecken. Und wenn Liebe stets auch Wissbegier bedeutet, so kommt diese hier ganz auf ihre Kosten. Der Band führt eingangs geradewegs zu den schönsten Schätzen der Kreideküste: Stubbenkammer und Königsstuhl. Dann aber leitet er zurück in die Geheimnisse der Erdgeschichte, die die Rügen



gener Kreide hervorgebracht haben, und zu den Gletschern der Eiszeit, die diese Landschaft geformt haben. Doch ist dies kein Bild für die Ewigkeit: Nach wie vor verändert sich die Kreideküste unter den Einflüssen von Wind und Wetter, heute leider allerdings auch durch die Einwirkungen der Menschen. Umso wichtiger, dass das Gebiet mittlerweile als Teil des Nationalparks Jasmund einigermaßen geschützt ist.

Rolf Reinicke ist auch Fotograf. Seine vortrefflichen Bilder zeigen die Kreideküste aus zahllosen Blickwinkeln und zu allen Jahreszeiten in immer neuen Formen und Farben.

**Rolf Reinicke; Insel Rügen. Die Kreideküste; Delius Klasing Verlag; 160 Seiten, 134 Farbfotos; 19,90 Euro**

\*\*\*\*

**Wir verlosen drei Exemplare. Einfach eine Karte an die Redaktion senden, Kellenspring 6 in 15230 Frankfurt (Oder), Stichwort Kreideküste.**

## BioModelldorf Wieck

Mit Wieck auf dem Darß verschreibt sich das erste Dorf in Mecklenburg-Vorpommern ganz dem Gedanken von gesunder Ernährung, ökologischem Landbau und regionalen Wirtschaftskreisläufen. Die Gemeinde will sich ab sofort als „BioModell-dorf Wieck“ positionieren. Die Idee stammt aus Italien. Hier haben so genannte Bio-Städte bereits großen Erfolg. In Wieck planen die Initiatoren unter anderem die Einführung eines Bio-Pausenbrottes für Schüler oder einen Bio-Erlebnistag. Außerdem soll der mittwochs und samstags stattfindende Frischemarkt ausgebaut werden.



**Infos:** Tel. 038233 703810, im Internet unter [www.biomodelldorf.de](http://www.biomodelldorf.de)

## Gutscheinbuch

Sparen beim Rügenbesuch: Auf Deutschlands größter Ferieninsel können Familien mit dem so genannten „Kinder(s)pass“ den Geldbeutel schonen. Für 12,50 Euro erhalten sie ein Gutscheinbuch, das in etwa 20 Gastronomiebetrieben und fast 40 Freizeiteinrichtungen gilt. Der Vorteil: Erwachsene zahlen in der jeweiligen Einrichtung den vollen Preis und bis zu zwei Kinder bis 16 Jahre zahlen nichts. Die Rabattkarte gilt beispielsweise für den Kletterwald in Bergen, das Nationalpark-Zentrum Königsstuhl in Sassnitz oder für Naturführungen.

**Infos:** [www.kinderspass.de](http://www.kinderspass.de)